

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gerichtsbüchlein

Vigelius, Nicolaus

Naumburg, 1635

Cas. 87.

[urn:nbn:de:bsz:31-138967](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-138967)

Kläger Petrus der Erbe fundirt sich auff die regulam: Quod affirmanti, non neganti probatio incumbat, *juxta l. z. de probat. Vigel. in M. J. C. lib. c. 17. q. 2. reg. 1. Wesenb. in 2. n. 6. D. de probat. Gilh. in arb. jud. Civ. c. 6. n. 6.*

Beflagte Legatarii concedirn Klägern setis Fundamentum Intentionis, sagen aber/ Kläger fundirte sich auff eine negativam, welche ihm zu beweisen obstände / *per l. cum de lege falcidia. 17. D. de probat. Meyer th. 5. 6. & 7. & Wesenb. in 7. n. 6. D. de probat.*

Bescheid.

Auff Klage vnd gethane Antwort Peter N. Klägern an einem / N. N. Legatarii Beflagte am andern Theil / Erbe ich N. N. dero Zeit verordneter Ambtschösser zu N. diesen Bescheid: Würde Kläger erweisen, vnd darthun / daß nach vollstendig entrichteten Legatis ihm quarta pars hereditatis nicht vbrig bliebe / So ergehet also dam (wegen der Falcidia) ferner was recht ist / Jedoch wird Beflagten sñr Gegenbeweis vnd andere Notturnest billig vorbehalten.

Cas. 87.

Andreas verstarbe / vnd lest nach sich seinen Sohn B. so ein Geistlicher / vnd seinen Bruder E. Dieser E. begehret / außgeschlossen den leiblichen

den Sohn B. Erbe zu des verstorbenen Lehngütern zu seyn. Q. q. J.

Klagender E. fundirt seine Klage in Jure : Quo transversales defuncto in feuda antiqua succedunt, c. 2. vers. ex latere. de natur. succes. feud. Concordat. c. hū verò deficientibus, de gradib. succedent. in feud. item c. si capitanei. de feudo Marchia Jul. Clar. §. feudum. q. 79. vers. si verò extent. Mysc. cent. 5. obs. 72. n. 2. Borch. de feud. c. 7. de succes. n. 77. cum seqq.

Beklagter B. excipirt : Er were der lebliche Sohn / welcher des Vaters Brudern billig vorgienge / juxta c. unic. vers. vel heredibus ejus, qui successores teneantur. Clar. in §. feudum. q. 9. vers. sed quid dicendum. Rudinger in libello feudal. tit. 16. de succes. descend. Hattysen. in Anal. feud. c. 7. §. Tertio acquiritur.

Kläger replicirt / Beklagter were ein Clericus vnd Geistlicher / derhalben könte er nicht Erbe seyn / per c. unic. in fin. An mutus vel alius imperfectus feudum retineat Afflictio decis. Neapol. 320. Schulz in Synops. feud. c. 8. n. 90. usq. 95. inclus. Hartman Pistor. lib. 2. q. 33. n. 12. Zobel. part. 3. differ. 22. in pr. & differ. 23. & n. 1. cum seq. Dan. Moller. ad Constit. Elect. part. 3. Constit. 28. rei sub fin.

Nota.

Diese Replicatio kömpt nun in diese Controversiam: An Clericus in feudo succedat?

¶ 9

DB

Ob nemlich ein Geistlicher in Lehngütern Erbe seyn könne?

Diese Quæstion wird disputirt beyrn Zasio in
usib. feud. part. 5. n. 71. cum seq. Kircb. cent. 1. concil. 30. Borcb. c. 7. de success. n. 62. Ob nun wol die negativa stät vielen textibus juris feudalis behäuptet wird / *vid. Vig. in M. I. F. c. 5. q. 5. caus. 2. Itē beyrn Schulken in Synops. feud. d. c. 8. n. 90. usq. 95. Item Mynsing. cent. 5. obl. 48. n. 8.* Weil aber demno ch im Ehurfürstenthumb Sachsen zc. heutiges Tages ein anders verordnet vnd disponirt / das nemlich die Clerici vnd Canonici von Lehngütern nicht aufgeschlossen / noch excludirt, (hac additā ratione, quod Domino per substitutum servire possint, *Novel. Elect. Sax. Augusti part. 3. Const. 28. ubi habetur* : das die geistlichen Personen aus der Lehngüter succession nicht können noch sollen aufgeschlossen werden / Sintemal sie ihre Lehn durch andere substituirte gegen dem Lehnherren verdienen können / *Daniel Muller in Comment. ibid. n. 2. Et secundum hanc Const. in terris Sax. Elect. judicari, in aliis verò locis jure comuni feudorum utentibus, secundum ea, quæ pro*
 acto.

actore adducta sunt, tam respondendū,
quàm judicandum esse tradit *Martman.*
Pistor. lib. 2. q. 33. n. ult. vers. denique sciendum
est & seqq. quem etiam allegat Schulz
d. loc.) Als ist Beklagter zu absolvirn.

Bescheid.

Auff Klage / Antwort vnd ferner Vorbringen
E. N. Klägern an einem / B. N. Beklagten am
andern Theil / Geben ic. diesen Bescheid: Daß
Klägers suchen nicht statt hat / Dammenhero Be-
klagter seines verstorbenen Vaters Lebens Erbe/
Klägers Einwendens ungeacht / billig bleibe.

Cal. 88.

Sejus verstarbe / vnd verließ nach sich Alexan-
drum / vnd Bernhardum seiner zweyer Brüder
Kinder / vnd Casum vom dritten Bruder Nepo-
tem, nebenst einem alten Lehn oder feudo anti-
quo. Es seynd aber diese drey / Alexander / Bern-
hardus vnd Casus vom Lehnhern zugleich mit
des Seji feudo beliehen. Dahero fragt sichs: ob
sie zugleich succedira?

Cajus klage wider Alexandrum vnd Bernhar-
dum / daß sie ihn nicht wolten vor einen Mit-
erben erkennen / da er doch nebenst ihnen mit des
Verstorbenen Lehngut beliehen.

Die beklagte zwey Brüders Söhne Alex. vnd
Bernh. sagen: sie weren näher vor Klägern / sua-
dire